

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

New York u. Richmond, Angabe v. A. Naef

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

H O T E L BEDFORD

am 13. 3. 1943

118 EAST 40 STREET · NEW YORK CITY
EAST OF PARK AVENUE · CALEDONIA 5-1000

Privat:

es ist so schwer, ranzukommen, an den Immortal Sergeant!
Soll ihn aber doch spaet abends^d heut sehn und gedenke inspired
letter erst dann zu beenden. Von vorneherein sei gesagt, dass
ich, auf Grund eines Gespraches, welches wir ^[er und ich!] unlaengst fuehrten,
an keine boese oder garstige Absicht bei ihm glaube, - alles
fuer unartige und verwoehnte Spinnerei halte, als welche nicht
heilbar, wohl aber, - voruebergehend, - besser-bar erscheint, - dass
ich meine, dass er, - auf seine screwy Manier, - durchaus an
Dir haengt, - dass man Streicher nehmen muss, wie er ist, -
gesetzt nun einmal, es stuede geschrieben, dass man ihn ueber-
haupt "nehmen" muss, - dass, ^{ob "man" muss!} ~~man sich nicht~~ nur von Dir in
Deinem Ziemerlein entschieden werden kann und dass es, in jedem
Fall, sinnwidrig ist, sich gar zu sehr aufregen und hernehmen
zu lassen von den infantilen Sproedigkeiten und gedankenlosen
Umsitten des Thomas C.

Aber, - quae supra diximus, - ich werde
ja hoeren und berichten.

Medizin laengst abgegangen und zur
Gaenze von mir bezahlt.

Anbei, was F. und ich gemeinsam aus
unsern von der Steuer zernagten Taschen kramten. Die Sun
moege an F. senden, da ich ^{ab} morgen im Sueden unerreichbar.

Deine Maschine (und anderes mehr) ist
im Keller. Klopstock verschollen. Friederich wurde hinabge-

HOTEL BEDFORD

-2-

118 EAST 40 STREET · NEW YORK CITY
EAST OF PARK AVENUE · CALEDONIA 5-1000

fuehrt, Dein schoenstes Sach' ihm ausgepointed, und das Hotel angewiesen, ihm alles auszuliefern, wenn es erst soweit ist.

Ich soll gesagt haben, S_talin sei in Casablanca gewesen. Man hat ~~es~~ dem Praesidenten erzaehlt, gestern, auf der Press-Conference. Und dies genau in dem Augenblick, in dem ich mich um ein Gespraech mit Maxim fieberisch bemuehe! In allen Zeitungen hat es heut gestanden. Der Praesident hat gelacht und gesagt, weder er noch winnie haetten little father gesehen und so sei er wohl unterm T₁sch gesessen! Dabei hab' ich nichts getan! Nur den alten und immer wieder schoenen Witz mit dem lieben Gott auf Casablanca umgemodelt. Niemand konnte das missverstanden haben und dennoch steh' ich da, - in U.S.A.! Habe Franklin alles telegraphiert und werde vielleicht klagen (falls Maxim sich weigert, mich zu sehn). Der Schlag soll alle meine Feinde.....

Christopher Lastwagen-Mo^osszahn wird gleich eintreten. Der Unhold treibt es nicht mehr lange, - sieht Dir wirklich ganz schaurig aus und wird von Muzilein systematisch zu T₀de gefoltet, wie er selber sagt. War mit Moni in der Opp^er, gestern. F^rau Appelbaum scheint nicht locker lassen zu wollen, ~~und~~ ^{denn} Moni meint, ganz allgemein, man muesse die Weiber alle abschiessen. Kahler war auch da. Sonst gar nichts als LOVE. Und abends, - erst durchs Siegestor, - dann wieder an die Maschine, um Dir den Dialogue wiederzugeben. Auf spaeter!



The JEFFERSON
RICHMOND - VIRGINIA
A. GERALD BUSH, MANAGER

THE CONSOLVO HOTELS

CHARLES H. CONSOLVO,
PRESIDENT



The MONTICELLO
NORFOLK - VIRGINIA
DANIEL M. MILES, MANAGER

RICHMOND, VA.

am 15.

Nun ist es leider "uebermorgen" geworden, und R₁chmond obendrein. Toms₁ky, der mich auf 11 p.m. bestellt hatte, tronte um diese Stunde im Kreise dreier G_raus-U_rsche₁n, denen ich, gegen 1.a.m., die Tuer weisen musste, dass sie nur ueberhaupt gingen. Erst dann konnte begonnen werden, - ich fand mich gegen drei zuhause und ausserstande, noch zu schreiben. Gestern, aber, war Pack- und Reisetag. Sorry.

Alles steht ganz, wie ich es vorm ge₁itigen Auge schon hatte stehen sehn. Der buzi war recht ernst, uesis, aufgereg₁t und ahnungslos, glaubt durchaus nicht, dass er sich gerst₁ig benommen hat, war, sagt er, selbst in schlechtem Zustand fuer geraume Zeit, - hat niemandem geschrieben (auch seinem Bruder in Afrika nicht, was sich meint er, doch gewiss gehoert₁ haette, - hat, uebrigens "quite some time ago kind of composed" (Sehr uesis!) einen Brief an Dich, - ueber den "G₁de" wohl, der ihm sehr gefaellt und den er sich gekauft hatten, zwei Wochen, ehe er ihn gesandt bekam. Die alte composition will er nun abschicken, - wohl auch neues an₁fuegen und in der Folge haeufiger schreiben. Es sei aber auch mit Dir recht schwer gewesen, kuerzlich, - sagt er, - Du seist so sehr empfindlich und meintest immer man tue Dir Sachen zum T₁rotz, was doch keineswegs der Fall. F₁ueher seiest Du viel traitabler gewesen (in Europe₁n und anfangs hier) und, waehrend er, T., viel

TWO FAMOUS HOTELS IN TWO HISTORIC CITIES



The JEFFERSON
RICHMOND - VIRGINIA
A. GERALD BUSH, MANAGER

-4-
THE
CONSOLVO
HOTELS

CHARLES H. CONSOLVO,
PRESIDENT



The MONTICELLO
NORFOLK - VIRGINIA
DANIEL M. MILES, MANAGER

RICHMOND, VA.

von einem verstehn koenne, der in der army sei, haettest Du mit der unbegreiflichen Uebelnehmerei angefangen, lange ehe Du Soldat geworden. Weit (und aufrichtig, scheint mir) weist er den Gedanken von sich, dass Geld und Decision die geringste Rolle spielen koennten bei seinem herzlosen Gebaren. Es sei dies eine perfectly ridiculous Idee und wie man auf sowas nur wieder verfallen koennte? Soweit er sich erinnere, habe er zur Fuehfundzwanzigerin irgendwas dazutelegraphiert, - vielleicht aber auch nicht, - geschickt habe er sie doch aber und sei denn daraus nicht zu schliessen, dass er sowohl okay, als auch Deiner freundlichst eingedenk? Durchaus haenge er an Dir, - das muesstest Du ~~wissen~~ doch wissen; habe er Fehler gemacht, so taeten sie ihm leid, - aber auch Du seiest nicht flawless, schiene ihm, und, - kurz, - man solle beiderseits versuchen, Frieden zu halten.

Was, alles, ich sagte, kannst da denka. Fest steht mir mehr denn je, dass dies Kind T. ruhiger Behandlung bedarf und nicht allzu ernst genommen, - nicht zu schwer genommen sein darf und will. Je mehr du Dich ueber ihn aufregst, desto mehr "Aufregendes" wird er tun. Schweigst Du, wird er sich melden, - meldest Du Dich, wird er schweigen. Sich von ihm zu trennen, besteht objectiv gewiss kein Anlass. Und nur wenn Du subjectiv Dich ausserstande fuehlst, es ein wenig easier zu taken mit ihm,

TWO FAMOUS HOTELS IN TWO HISTORIC CITIES



The JEFFERSON
RICHMOND - VIRGINIA
A. GERALD BUSH, MANAGER

THE CONSOLVO HOTELS

CHARLES H. CONSOLVO,
PRESIDENT



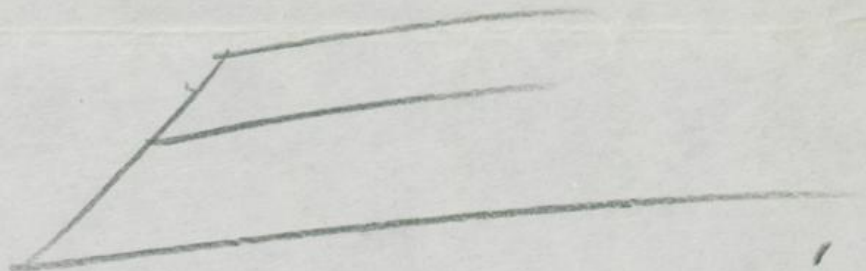
The MONTICELLO
NORFOLK - VIRGINIA
DANIEL M. MILES, MANAGER

RICHMOND, VA.

Waere die O^pre^ation zu erwaegen. (I^m Grunde ^{Sprache} ~~wird~~ sogar dann nicht allzuviel fuer sie. Derlei Eingriffe gluecken nicht, wenn nicht zumnidest beide Teile sie wollen und es kommt nichts als gesteigertes Herzeleid dabei heraus!)

That's all, folks! Ich tat mein bestes und haette; auch ohne es getan zu haben, meinerseits nicht viel anders sprechen koennen (zu Dir). Wahrscheinlich wird Dein Unhold voruebergehend gebessert hervorgehen aus alledem. Wirklich bessern (in Bezug auf ^ueinereinen) kann er sich erst, wenn Du angefangen haben wirst, ihn Dir, zumindest scheinbar, weniger nahe gehn zu lassen.

Gegruesse, - ich muss auftreten.



TWO FAMOUS HOTELS IN TWO HISTORIC CITIES